



Integration von Schülerinnen und Schülern mit einer Sehbeeinträchtigung an Regelschulen

Didaktikpool

Material

Igel-Spiel

Frühförderteam Münster, 2017

Technische Universität Dortmund
Fakultät Rehabilitationswissenschaften
Rehabilitation und Pädagogik bei Blindheit und Sehbeeinträchtigung
Projekt ISaR
44221 Dortmund

Tel.: 0231 / 755 5874

Fax: 0231 / 755 6219

E-mail: isar@tu-dortmund.de
Internet: <http://www.isar-projekt.de>

tu technische universität
dortmund



Als Grundlage für das Igel-Spiel eignet sich dicke Pappe oder Sperrholz. Es werden mehrere, gleich große Igel ausgesägt oder ausgeschnitten. Der Körper eines Igels wird in je einer bestimmten Farbe bemalt. Außerdem wird der Igelkopf angedeutet. Zu jedem Igel gehören Igelstacheln. Diese werden aus Holz-Wäscheklammern hergestellt. Jeder Igel verfügt über 10 Stacheln, die in der gleichen Farbe angemalt werden, wie der Igelkörper.

Spielidee

Du brauchst:

einen roten Igel

10 rote Igelstacheln

einen schwarzen Igel

10 schwarze Igelstachel

Einen großen Farbwürfel

oder einen tastbaren Würfel

So geht es:

Der jüngste Spieler beginnt. Reihum wird gewürfelt. Zeigt der Würfel „rot“, darf der jeweilige Spieler einen roten Stachel nehmen und an den Igelkörper klemmen.

Gewonnen hat, wessen Igel zuerst alle Stacheln am Körper hat.

Alternative:

Man würfelt mit dem tastbaren Würfel. Wer zuerst 5 (10) Klammern (Stachel) am Igel befestigt hat, gewinnt.



Fördermöglichkeiten:

- Farben benennen
- Punkte ertasten
- Zählen
- Auge-Hand-Koordination
- Hand-Hand-Koordination
- Feinmotorik
- Spielfreude
- Genaues Hinschauen